

PRESSEAUSSENDUNG

Pelletpreis auf niedrigstem Niveau seit 10 Jahren

Die traditionellen Frühjahrs-Einlagerungsaktionen der heimischen Pelletlieferanten sorgen heuer für besonders niedrige Heizkosten

Wien, 22. April 2021

Wien (OTS) – Mit einem durchschnittlichen Wert von 21,9 Cent pro Kilogramm (kg) liegt der Pelletpreis heuer erstmals seit dem Jahr 2010 unter dem Wert von 22 Cent pro kg. Im langjährigen Vergleich mit den Öl- und Gaspreisen wird deutlich, dass Pellets wesentlich kostengünstiger sind und auch viel geringere Preisschwankungen aufweisen.

„Pelletpreise sind bei den Einlagerungsaktionen im Frühjahr immer am günstigsten. Dass die Preise heuer besonders niedrig sind liegt daran, dass derzeit die Pelletproduktion nicht nur in Österreich, sondern auch in Deutschland auf einem Rekordniveau läuft. Wer die Einlagerungsaktionen jetzt nutzt, kann den gesamten Energiebedarf der kommenden Heizsaison bereits jetzt zu besten Konditionen im eigenen Keller speichern“, erklärt Christian Rakos, Geschäftsführer von proPellets Austria.

Pelletpreise werden von proPellets Austria seit 2006 monatlich erhoben. Mehr als 70 % der gehandelten Pelletmenge wird bei dieser Preiserhebung bei über 50 Pellethändlern erfasst, die damit einen zuverlässigen Indikator für die Entwicklung der Marktpreise darstellt.

Rückfragehinweis:

Christian Rakos
Geschäftsführer, proPellets Austria
+43 664 5146412
rakos@propellets.at
www.propellets.at